

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 22

Illustration: Rationalisierungsmassnahmen im Spital
Autor: Sigg, Fredy

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

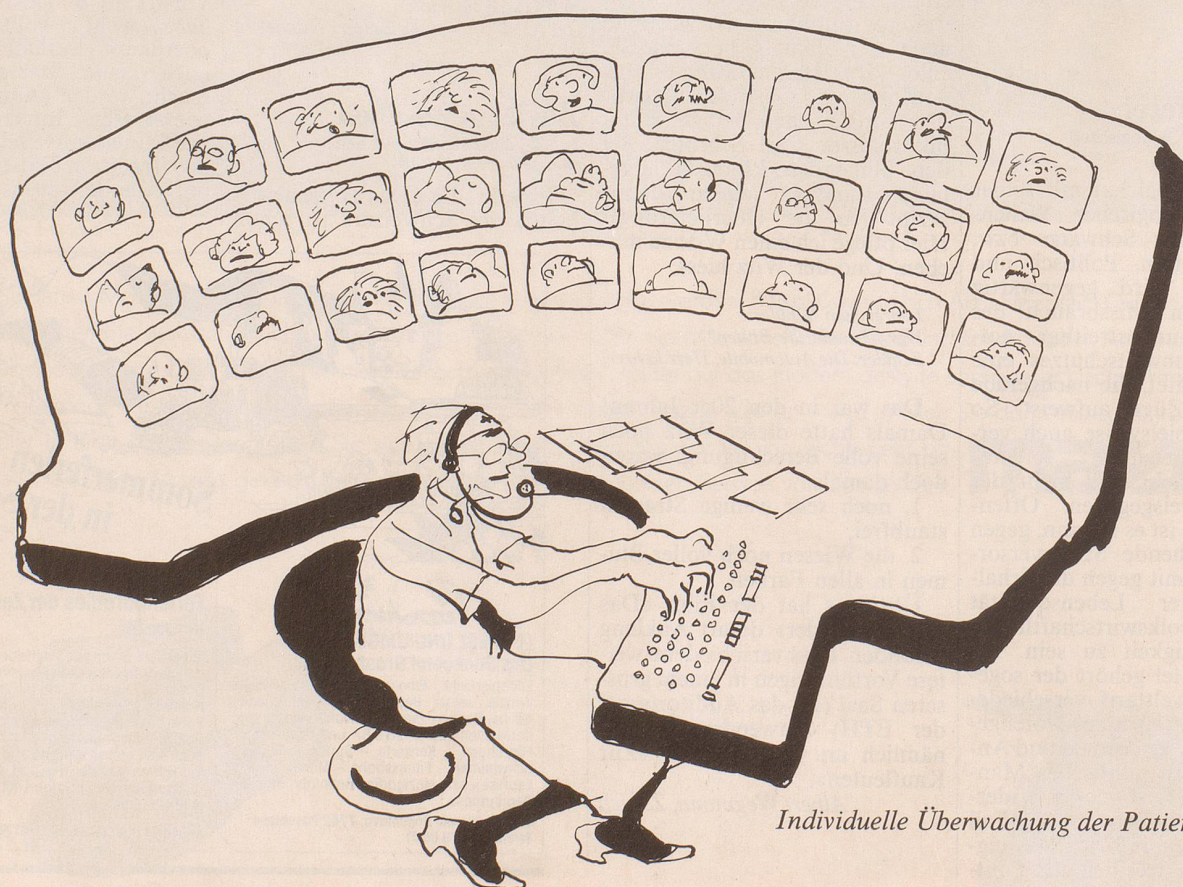
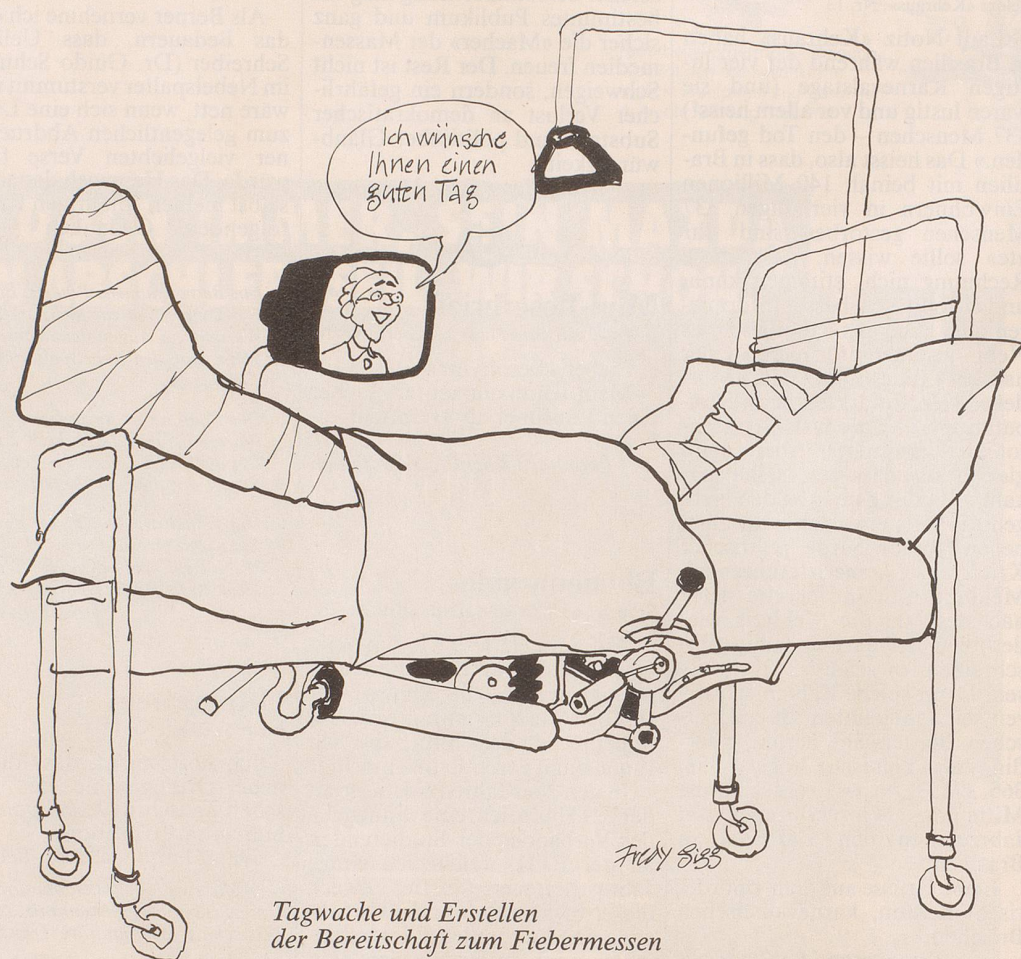
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

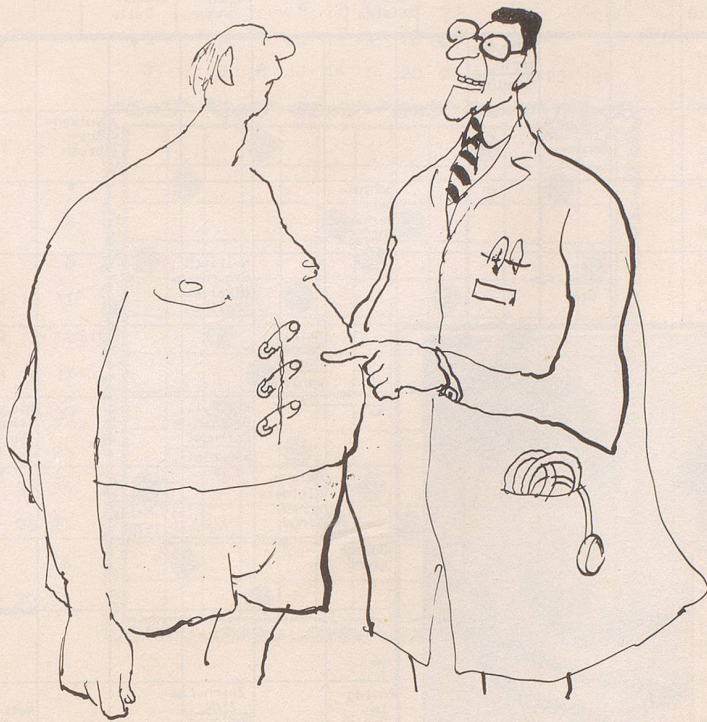
Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rationalisierungsmassnahmen im Spital

Viele Spitäler haben Probleme, das für einen geordneten Betrieb notwendige Personal im erforderlichen Ausmass zu rekrutieren. Mehr und mehr müssen sich Kliniken deshalb zu gewissen personalsparenden, weil nicht personalaufwendigen Rationalisierungsmassnahmen entschliessen. **Fredy Sigg** hat als Rationalisierungsexperte an verschiedenen Spitälern die hier gezeigten Massnahmen vorgeschlagen und eingeführt.

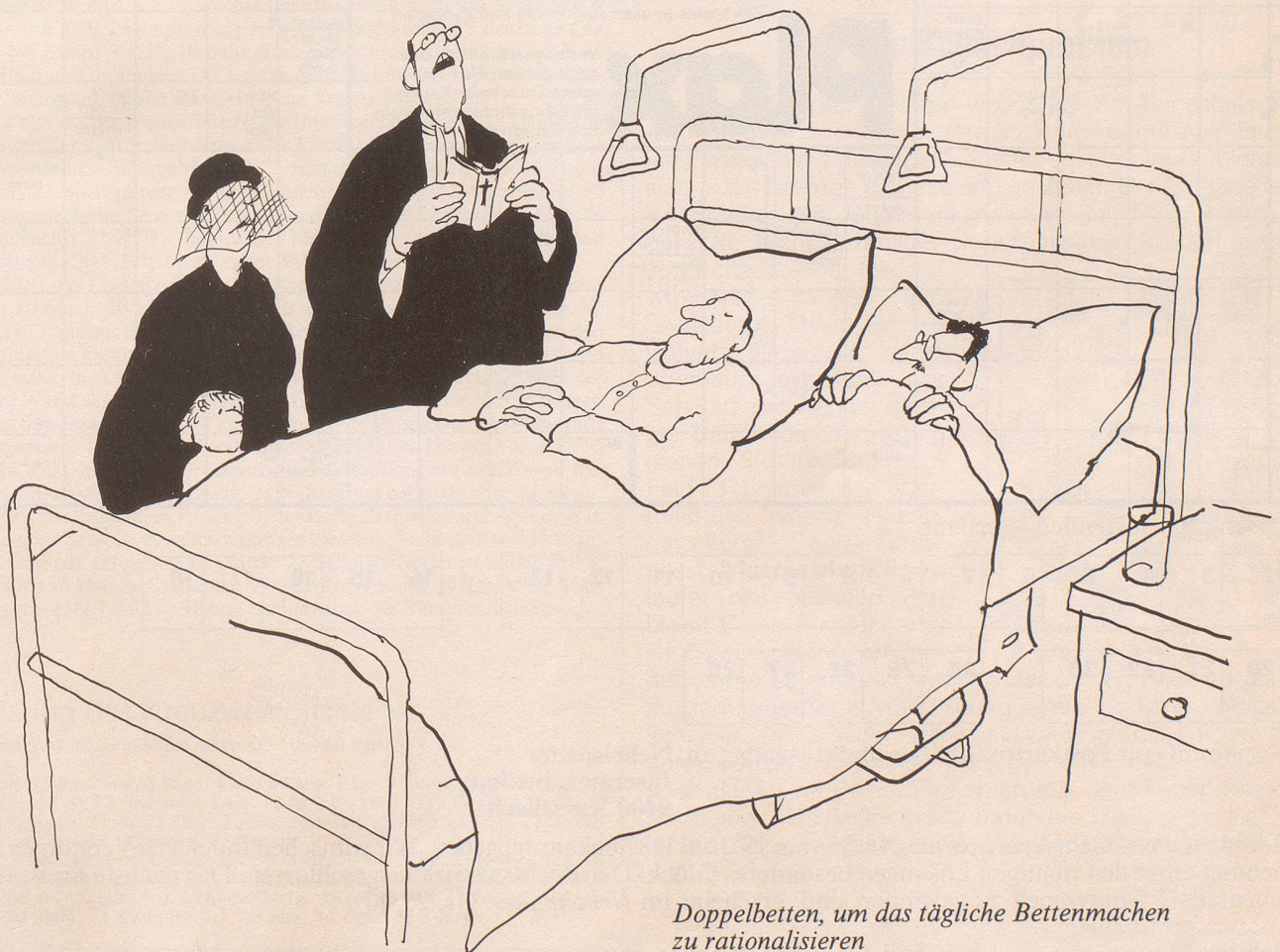




Frühestmögliche Entlassung aus der Spitalpflege:
«Das kann Ihre Frau zu Hause zusammennähen.»



*Nicht mehr bettlägeriger Patient
 mit Zustandsmeldesensoren*



*Doppelbetten, um das tägliche Bettenmachen
 zu rationalisieren*